

Antrag Nr. 22-F-15-0001

FW Pro Auto

Betreff:

Fachkommission zur Straßenbenennung!
-Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER /Pro Auto vom 18.01.2022-

Antragstext:

Anfang 2020 hat die Stadtverordnetenversammlung per Beschluss eine „Historische Fachkommission“ zur Überprüfung von Straßennamen eingesetzt. Ziel ist, durch Fachleute untersuchen zu lassen, wer in Wiesbaden Namensträger einer Straße sein kann und wem diese Ehrung möglicherweise aberkannt werden soll.

Diese Kommission hat sich schon vor Monaten unter der Leitung von Prof. C. Cornelißen konstituiert und mit der Arbeit begonnen. So sollen laut Presseberichten Kriterien für mögliche Empfehlungen für Umbenennungen erarbeitet worden sein.

In vergleichbaren Fällen in anderen Städten ist diese an für sich gute Idee in Misskredit geraten. Beispiele aus Berlin und München bestätigen dies. Um zu verhindern, dass auch in Wiesbaden die Arbeit dieser Kommission in Zeiten von „Cancel Culture“ scheitert, sollte sich der Ausschuss über den Prozess informieren, ohne allerdings in die Arbeit der Fachkommission einzugreifen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, bis zur Sommerpause

1. über die Arbeit und die fachliche Vorgehensweise der Historischen Fachkommission zu berichten,
2. darzulegen, welche Persönlichkeiten aus welchen Zeiten als Namensgeber grundsätzlich zur Disposition stehen,
3. wie die erarbeiteten Kriterien für mögliche Umbenennungen bestehender Straßennamen im Einzelnen aussehen,
4. wie gewährleistet wird, dass bei der Entscheidungsfindung die verschiedenen Kriterien für eine Persönlichkeit ausgewogen sind,
5. ob daran gedacht ist, die Ergebnisse der Arbeit der Kommission in der Öffentlichkeit zu räsentieren und
6. darzulegen, in welchem Zeitraum die Arbeit der Kommission beendet sein soll.

Wiesbaden, 18.01.2022